

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 78 (1952)
Heft: 6

Artikel: An Gemischtwarenhandlung Kreml Viliale Ostdeutschland (aufs Grotewohl)
Autor: Handlung, W.S.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-491091>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



GIOVANNETTI

Frisch gewagt...

**An Gemischtwarenhandlung Kreml
Viliale Ostdeutschland (aufs Grotewohl)**

Sehr gehrter Herr Vilialleiter!

Wie mir ein Perufskollege mitgeteilt hat, hanteln Sie wie der Endesuntervertigte mit Gelegenheitspöschten. Wie

er mir sagte, sind Sie besonders scharf auf Teegläser, Teesieber und Buttermesser, wo amigs der Lenin daraus Tee getrunken und damit Butter aufgestrichen hat und geben dafür Kunschtwerke die Ihnen ja auch nicht gehören. Und so könnten wir filleicht in geschätzte Geschäftsvorbindung treten. Da hätte ich noch ein Paar Sockenhalter von denen der linke etwas, der rechte aber stark defekt, ist und könnten diese auch von Herrn Lenin sein dem Alter nach. Und wenn wir es nicht sagen würde man es sicher glauben. Vileicht haben Sie dafür noch Reschtpöschen an übernomme-

nem, wie Zeifgläser oder Meißner Porzellan.

Es wird mir sicher gut, mit Inen in Ferbindung getreten zu sein und zeichne hochachtungsfoll
W. S., Handlung.

